



## Tagesordnung I Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 15. März 2018

Antrags-Nr. 18-F-10-0005

### **Antrag auf Sachstandsbericht des Magistrats zum Angebot von Schweinefleisch in Wiesbadener Schulkantinen - Antrag der AfD-Fraktion vom 07.03.2018 -**

Begründung:

Im Jahr 2014 wurden vom Schul-Caterer „El Tucano“, der in Wiesbaden mit 35 Schulen die meisten Schulkantinen beliefert, noch wenigstens einmal pro Woche Gerichte mit Schweinefleisch angeboten (Wiesbadener Kurier, 15.12.2014). Ausweislich der Vorschau auf die Speisepläne des Caterers auf dessen Internetseite, wird mittlerweile aber gar kein Schweinefleisch mehr angeboten.

Die weit überwiegende Mehrzahl der Schulkantinen bestellt bei dem Caterer täglich mindestens zwei Gerichte, sodass die Schüler eine Auswahl haben. Die Schulen haben dabei die Wahl zwischen Gerichten aus den 5 Kategorien Fleisch / Fisch, Vegetarisch, Pasta und mehr, Gluten-Lactosefrei, Suppentopf. Zusätzlich werden ein Tagessalat und ein Dessert angeboten.

Das Angebot ist aus ernährungswissenschaftlicher Sicht nicht zu kritisieren.

Es stellt sich jedoch die Frage, weshalb mittlerweile an Wiesbadener Schulen auf das in Europa seit Menschengedenken gängige Lebensmittel Schweinefleisch scheinbar vollkommen verzichtet wird, obwohl die Schüler in den meisten Fällen auf ein anderes Gericht ausweichen könnten und der Anteil der moslemischen Bevölkerung in Wiesbaden nach den Daten des Amtes für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik in 2017 mit rund 13 Prozent weit entfernt von einer prägenden Mehrheit lag.

#### **Antrag:**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

- I. Der Magistrat wird gebeten zu berichten,
  1. ob es in Wiesbaden in 2017 noch allgemeinbildende Schulen gab, an denen von der Schulkantine Schweinefleisch angeboten wurde und falls ja, an welchen Schulen.
  2. aus welchen Gründen heute an Wiesbadener Schulen kein Schweinefleisch mehr angeboten wird.
  3. weshalb diese Gründe vor 10 Jahren noch nicht zutrafen.
  4. welche möglicherweise religiös motivierten Änderungen im Schulalltag der Magistrat in den kommenden Jahren erwartet.
  5. durch welche konkreten Maßnahmen der Magistrat sicherstellen will, dass die angestammte Lebensweise der Mehrheitsbevölkerung mit europäischem Kultur- und Wertegefüge nicht schleichend und gegen deren Interesse verdrängt wird.

II. Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

ob und wie in Schulkantinen wieder regelmäßig Schweinefleisch angeboten werden kann.

---

**Beschluss Nr. 0103**

Der Antrag der AfD-Fraktion vom 07.03.2018 wird abgelehnt.

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2018

Gabriel  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .03.2018

•  
Dezernat VI und Dezernat VII  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich  
Oberbürgermeister